

## Beispielhafte Maßnahmen für 200 Millionen Euro im Regionalverkehr - eine grobe Abschätzung:

Maßnahme im Regionalverkehr	Geschätzte Kosten
Reaktivierung, Beschleunigung der Strecke Ernstbrunn – Korneuburg (28 km) für einen Diesel-Schnellbahnverkehr (1-Studentakt) Ernstbrunn – Korneuburg – Floridsdorf	ca. 35 Mio €
Lückenschluss der Bahn Laa/Thaya – Tschechische Republik (ca. 2 km)	ca. 5 Mio €
Wiederherstellung und Elektrifizierung der Bahnstrecke Enzersdorf bei Staatz – Poysdorf (ca 10 km) für durchgehende Schnellbahn Poysdorf – Wien.	ca. 25 Mio €
Mariazellerbahn: Beschleunigung auf der Talstrecke, neuer Zugsgarnituren und eines 2-Studentakts nach Mariazell (1-Studentakt bis Laubenbachmühle).	ca. 50 Mio €
Reaktivierung und Modernisierung der Gerichtsbergbahn (ca. 20 km). Diese Strecke könnte Teil einer attraktiven Regionalschnellverbindung Wr. Neustadt – St. Pölten sein.	ca. 25 Mio. €
Aufnahme des Schnellbahnverkehrs Leoben – Trofaiach – Vordernberg (ca. 16 km).	ca. 5 Mio. €
Lückenschluss von Waidhofen/Thaya nach Tschechien (Slavonice).	ca. 10 Mio. €
Beschleunigung der Strecke St. Pölten - Lilienfeld – St. Ägyd. Zweigleisiger Ausbau St. Pölten - Wilhelmsburg	ca. 20 Mio. €
Elektrifizierte Neubaustrecke Horn – Eggenburg für Direktzüge Wien - Horn	ca. 20 Mio. €
Wiederaufnahme und Beschleunigung der Donauuferbahn Grein - Spitz	ca. 5 Mio. €
<b>Summe</b>	<b>ca. 200 Mio. €</b>